

Markt, Kaffee, Führungen und Streichelzoo

Frühlingserwachen
in Sornzig

VON AXEL KAMINSKI

SORNZIG. Am Sonntag findet im Kloster, auf dem Firmengelände von Sachsenobst sowie im Backhaus Wentzlaff zum 15. Mal das „Frühlingserwachen“ statt.

Die Stiftung Dr. Ludolf Colditz Kloster Marienthal richtet von 11 bis 16 Uhr einen Tag der offenen Tür aus. Es werden Kaffee, Tee, Säfte und „Klosterkuchen“ angeboten. Interessierte Besucher können sich 11 und 13 Uhr von Wolfgang Hanns durch das frühere Schwesternhaus, die Klosterfestscheune und den Kreuzgarten führen lassen.

Direktvermarkter mit breitem Sortiment

Auf dem Gelände der Obstland Dürreweitzschen AG findet am Sonntag ein Markt mit regionalen Erzeugnissen statt. „Wir bieten rund ein Dutzend Apfelsorten zum Verkosten und Kaufen an“, erklärt Tina Hellmann vom Obstland-Marketing. Außerdem gehören Säfte, Obstweine und Spirituosen zum Sortiment der „Obstscheune“. „Bei den zirka 30 Direktvermarktern, die vor Ort sein werden, finden die Besucher ein breites Sortiment: von Bürsten und Pantoffeln über Wolle oder Schnitzfiguren bis hin zu Räucherfisch“, erläutert Tina Hellmann. An der richtigen Stelle sei hier außerdem, wer Gemüse- oder Blumenpflanzen für Gewächshaus, Garten oder Balkon sucht. Dabei unterbreitet Rita Brauns den Gartenfreunden ein besonderes Angebot. Die Chemnitzerin wird ein breites Sortiment der von ihrem Vater Werner Merkel gezüchteten winterharten Kiwi-Sorten vorstellen und anbieten. Dazu gibt es Tipps zum Pflanzen und Pflegen der Pflanzen mit den Vitamin-C-reichen Früchten. Für Spaß bei den jungen Besuchern wird sicher die Schatzsuche im Heuhaufen sorgen. Sie finden beim „Frühlingserwachen“ auch wieder einen kleinen Streichelzoo vor. Musikalisch werden die „Unkomplizierten“ für einen gelungenen Nachmittag sorgen.

Wegen der Arbeiten an der neuen Backofen-Halle werden die Besucher des Backhauses Wentzlaff diesmal nicht durch die laufende Produktion geführt werden können. Der Neubau steht jedoch zur Besichtigung offen. „Wie gewohnt werden die Gäste in unserem Kaffeehaus verwöhnt und können unsere frischen Produkte kaufen“, heißt es vom Bäckermeister. Zwei Holzbacköfen würden für ständigen Nachschub an frischer Ware sorgen. Neben den Liebhabern von Kuchen und Torte kommen am Backhaus auch all jene auf ihre Kosten, die Deftiges bevorzugen. „Frisches vom Grill und Kesselgulasch gehören ebenso zu unserem Angebot“, betont Peter Wentzlaff.